Führung über den früheren Bergkamener Gemeindefriedhof am Sonntag

Friedhöfe erzählen auch einiges über die Geschichte Bergkamens: Auf dem Ehrenfriedhof in Bergkamen-Mitte haben zahlreiche zivile Opfer des Bomberangriffs vom 11. September 1944 ihre letzte Ruhestättegefunden

Der Friedhof der einstigen „Alt“-Gemeinde Bergkamen steht am kommenden Sonntag, 8. September, ab 15.30 Uhr im Mittelpunkt des Interesses bei einer barrierefreien und rollstuhl-gerechten Themenführung des Gästeführerrings, die Gästeführer Gerd Koepe durchführt. Gestartet wird zu dem etwa eineinhalbstündigen Rundgang vom Südeingang des Friedhofes an

der Landwehrstraße in Bergkamen-Mitte.

Alte Friedhöfe sind in aller Regel immer auch Orte von besonderer kulturhistorischer Bedeu-tung, an denen sich oft in überraschender Weise und Vielfalt die Facetten örtlicher Geschich-te widerspiegeln. Das gilt, wie Koepe im Rahmen der Führung deutlich machen wird, auch für den bereits 1903 angelegten Friedhof der früheren Gemeinde Bergkamen.

Die Teilnahme an der Führung kostet je drei Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren sie kostenfrei. Die Führung findet allerdings nur statt, wenn sich vor ihrem Beginn mindestens fünf interessierte Personen am vorgesehenen Startpunkt am Südeingang des Friedhofs an der Landwehrstraße in Bergkamen-Mitte einfinden.